

Fortsetzung von Seite 1:

Es gab auch den Gedanken, Werbeflächen zur Verfügung zu stellen. Aber wenn jedes Jahr die Frage gestellt wird, ob man öffnet oder nicht, ist Werbung sinnlos. Ich unterscheide durchaus zwischen Pflichtaufgaben und freiwilligen Aufgaben einer Gemeinde. Und ich sehe das Bad nicht als einzige freiwillige Angelegenheit, zumal wir über ein Fremdenverkehrsamt verfügen, das auch das Bad mit vermarkten soll.

Aber zum Haushaltsplan später mehr.

In der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr wurde über die Arbeit im vergangenen Jahr berichtet, die sich sehen lassen kann. Allen Ausgezeichneten den herzlichsten Glückwunsch!

Ihnen allen einen schönen Februar!

Ihr Ortsvorsteher U. Scheunert

**Wenn Regen sich im Februar
zeigt,
dann hat's der Winter glatt
vergeigt.**

(Gedanke eines wankelmütigen Verkehrsteilnehmers)

Wort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, der Januar war geprägt von den Jahreshauptversammlungen unserer Ortsteilwehren und den Feuerwehrfördervereinen, die ich zusammen mit Gemeindeführer Michel Schröder besucht habe. Ein großes Lob an dieser Stelle für die Frauen und Männer der Feuerwehren, die ihre Freizeit opfern, um im Notfall uneigennützig anderen Menschen zu helfen. Die Probleme sind in allen Ortsteilwehren auch annähernd die gleichen. Die Einsatzstärke ist vor allem wochentags von 7.00 bis 17.00 Uhr meist schwer zu erreichen, weil die meisten Kameraden außerhalb arbeiten. Dieses Manko wird mit einer erweiterten Ausrückordnung kompensiert. Dennoch wäre es wünschenswert, wenn sich noch mehr Bürger für den Dienst in der freiwilligen Feuerwehr entscheiden könnten. Erfreulich sind die zahlreichen Ausbildungen einzelner Kameraden an der Feuerweherschule in Nardt, Funk- und andere Lehrgänge sowie gemeinsame Übungen, in denen

weh von morgen.

Die Arbeiten im Kreuzgewölbe Schloss Leubnitz stehen kurz vor dem Ende. Wir erhalten Räume, die einen ganz besonderen Charme ausstrahlen, um weitere Kunst und Kultur nach Leubnitz zu holen. Alle Handwerker haben in kürzester Zeit an einem Strang gezogen und unter den Bedingungen eines schwer zu kalkulierenden Altbaus eine tolle Arbeit geleistet. Für die Arbeitsgruppe Schloss Leubnitz und den Förderverein gibt es weitere Bewerber, die sich mit ihrem Engagement, Können und Wissen in die Belebung und Gestaltung unseres Schlosses einbringen wollen. Das macht nicht nur beim Bürgermeister Mut, sondern weckt weitere Begeisterung, neue Wege zu beschreiten. Weniger motivierend ist die Begeisterung für unser anderes Kleinod, das Waldbad Rodau. Während in den letzten Jahren vor allem im Gemeinderat und Teilen unserer Bürger immer wieder die Wichtigkeit des Erhaltes des Waldbades lautstark gefordert wurde, hat sich für die Arbeitsgruppe Waldbad bis dato keiner gefunden, auch wirklich ernsthaft an diesem Problem mitzuarbeiten. Aus meiner Sicht werden Bürgermeister und Badpächter nicht nur von den damals den Badneubau Beschließenden, verantwortungslos allein gelassen. Worte allein genügen nicht, hier ist mehr zu tun. Ein Lichtblick ist der Förderverein Waldbad und ich hoffe immer noch inständig, dass so mancher unserer Bürger die Wichtigkeit für außerordentliches Engagement in einer Arbeitsgruppe Waldbad erkennt und sich einbringt, bevor es zu spät ist.

Ein Lichtblick dagegen war wieder der Tisch der Vereine am Sonntag dem 25. Januar. Von den meisten Vereinen aus allen unseren Ortsteilen, haben deren Vertreter ihre Veranstaltungstermine vorgetragen und untereinander weitestgehend abgestimmt. Ziel ist es, den Veranstaltungskalender so aktuell wie möglich nicht nur im Internet und den Ortszeitungen darzustellen. Dazu sollten die Vereine auch ihre vereinsinternen Termine, wie Mitgliederversammlungen, Sommerfeste, Jubiläen etc. mit veröffentlichen, um auch in diesem Punkt Überschneidungen zu vermeiden. Leider hat auch dieses Jahr wieder ein zu- mindest mir wichtig erscheinender Verein durch Abwesenheit gegläntzt. Dennoch wer-

den wir versuchen, auch diese Termine zu ermitteln und im Veranstaltungskalender aufzuführen.

Wir gratulieren zum Geburtstag...



Rodau	
05.02. Grimm, Herta	95.
06.02. Zapke, Herbert	76.
11.02. Gunold, Elfriede	95.
12.02. Golle, Ingeburg	75.
23.02. Rosenmüller, Irene	82.
27.02. Spitzner, Ruth	83.
Leubnitz	
01.02. Fickert, Rolf	74.
01.02. Karing, Hanna	76.
04.02. Müller, Siegfried	82.
04.02. Santowski, Erika	73.
09.02. Ehrhardt, Rolf	83.
11.02. Löscher, Christa	79.
13.02. Kleemann, Gerhard	73.
14.02. Dahinten, Ingeburg	85.
17.02. Sachs, Christa	79.
19.02. Frieden, Margarete	70.
19.02. Michaelis, Johannes	70.
21.02. Höhle, Marianne	83.
28.02. Dorst, Sonja	73.
Röbnitz	
02.02. Vogel, Gerhard	81.
09.02. Daßler, Helga	73.
Schneckengrün	
03.02. Kadner, Erhard	89.
06.02. Becher, Harry	70.

Mietwohnungen

Röbnitz

○ Mehrfamilienhaus, Teichstraße 2, 59 m², 2 Zimmer, Küche, Bad und Flur. **240,13 €**

○ Teichstraße 2, 1. Etage, 88,24 m². **462,79 €**

Alle Preise inkl. Nebenkosten.

Bewerbungen an die Gemeinde Leubnitz, Am Park 1, 08539 Leubnitz, Tel. 037431 / 3424.

Neben Fasching, Volksfest, Blasmusikfest, Turmfest, Kleintierschauen, Oktoberfest, Weihnachten im Schloss und Weihnachts-singen ist in allen unseren Ortsteilen wieder allerhand los. Deshalb schon jetzt meine Bitte, gehen Sie hin, wenn die Vereine Veranstaltungen organisieren. Der Tag der Vogtländer findet dieses Jahr in Reuth statt und es wäre nicht nur für mich eine Freude, wenn sich unsere Vereine aus allen Ortsteilen zusammenfinden und geschlossen als Gemeinde Leubnitz auftreten. Mit dieser Bitte möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal an unsere Vereine wenden.

Für den Monat Februar wünsche ich den Frauen, dass ihre Männer den Valentinstag nicht vergessen, den Jekken noch eine närrische Zeit, auch wenn diese den Schlüssel zur Gemeindegasse am 11.11. nicht gewollt haben, den Schülern ein paar angenehme Ferientage und den nötigen Schnee dazu, um Ski fahren zu können und allen Grippegeplagten eine schnelle Genesung. Ihr Bürgermeister Eberhard Prager



Am Herd ist innere Größe kein Argument



Ihre SCHMIDT Küche wird haarscharf auf Ihre äußeren Maße zugeschnitten. So kommen Sie beim Kochen ermüdungsfrei groß raus. Gewinnen Sie jetzt Ihre Maßküche im Wert von 7.500,- €.

Passende Teilnahmekarten gibt es bei uns.

RF-Küchenstudio Huster
Bickelstraße 6
08527 Plauen
☎ (03741) 47 04 75
www.rf-plauen.de

SEILER

Installation
Handel
Service
Kundendienst

ÖFEN • HERDE
KAMINE • ZUBEHÖR



HEIZUNG / SANITÄR
BAUKLEMPNEREI



Hauptstraße 15 08539 Demeusel Tel.: 036645 - 21231 Fax: 036645 - 21285